

Die Abteilungsleitung wünscht Euch allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr. Feiert schön trotz aller Einschränkungen. Wir wünschen uns alle ein nächstes Jahr voller sportlicher und geselliger Aktivitäten. Wir hoffen, dass die Bedingungen dafür bald wieder besser werden und wir gemeinsam wieder mit Freude Sport treiben können.

Als Ersatz für den Bericht der Abteilungsleitung bei unserer Jahresabschlußfeier hier nun einige vielleicht interessante Informationen, aber auch einige Entwicklungstendenzen und anzusprechende Sachverhalte. Weitgehend alles, ob Training, Wettkämpfe, Mitgliederanzahl, Finanzen, Geselligkeit usw. ist seit fast zwei Jahren mehr oder weniger Corona beeinflusst. Bis auf den Bereich Finanzen ist der Coroneinfluß nicht wirklich schön gewesen. Mit den neuen Problemen müssen wir leben, trotzdem wollen wir den Optimismus nicht verlieren.

Zu den Finanzen; aktuell haben wir ein Guthaben auf unserem Konto, welches allerdings noch nach unten korrigiert wird, da wir in 2021 noch keine Sportstättengebühr berechnet bekommen haben. Da die Nutzungszeiten durch Corona, aber auch durch die von uns veranlasste Reduzierung geringer ausfallen, bleibt als Abschluß ein Plus stehen.

Der Ausfall vieler nationalen und internationalen Wettkämpfe, für deren Teilnahme wir unsere Sportler finanziell unterstützt haben, hat ebenfalls zum „Spareffekt“ beigetragen. Das heißt: wir sind finanziell wieder gut aufgestellt und sollten das Geld auch für uns verwenden. Vielleicht gibt es Ideen, die wir in der Leitung oder auch gemeinsam beraten können!

Die Mitgliederanzahl ist seit 2018 doch sehr deutlich gesunken. Bei den Kindern gibt es wie eigentlich schon immer viele Ein- und Austritte. Insgesamt ist die Mitgliederanzahl von ca. 110 – 120 in den Jahren 2018/ 19 auf jetzt 75 gesunken. Wesentlich dazu beigetragen hat das Ausscheiden der Sportgruppe Trenkel und der Austritt vieler Laufsportler. Die Beitragseinnahmen sind dadurch im genannten Zeitraum um rund 3.000 € gesunken.

An dieser Stelle allen die zu unserem Verein gehalten haben einen ganz herzlicher Dank.

Unsere Turn- und Sportgemeinschaft ist 50 geworden. Zum Glück konnte die Festveranstaltung in einem großen Rahmen durchgeführt werden. Den Veranstaltern und vor allem dem mittlerweile mit Abstand am längsten agierenden Vorsitzenden, Roland Pietsch, im Nachgang nochmals ein herzliches Dankeschön. Im nächsten Jahr wird es einen Wechsel geben. Wünschen wir uns, dass auch die neue Leitung so aktiv für unseren Verein tätig sein wird, wie der bisher tätige Vorstand. Nicht nur die TSG, auch wir – die Kinder ausgenommen – sind zweifellos in die Jahre gekommen. Deshalb vielleicht ein paar Gedanken/ Anregungen für die Zukunft.

Wir sind die Abteilung Leichtathletik innerhalb der TSG KwBx/Weißwasser. Zweifellos trainieren die Kinder leichtathletische Disziplinen. Es muss gelingen, dass unsere „wettkampftauglich“ werden. In den letzten beiden Jahren gab es kaum Wettkampfgelegenheiten, hoffen wir auf das nächste Jahr. Bedanken möchten wir uns bei allen, die das Kindertraining absichern, vor allem bei Simone Noack, die daran den größten Verdienst hat. Für eine Trainingsarbeit, die interessierte Kinder auf Wettkämpfe vorbereitet und auch begleitet brauchen unsere Übungsleiter noch mehr Unterstützung. Kurzzeitig hatten wir großen Optimismus, dass Rüdiger Wagner diese Unterstützung sein wird, aber natürlich gönnen wir ihm die neue berufliche Chance und Herausforderung und wünschen ihm viel Erfolg. Unsere Wettkampfsportler sind deutlich weniger und auch „in die Jahre“, daß heißt in die höheren Altersklassen gekommen. Corinna Rose und Ted Hallwas sind davon natürlich ausgenommen. In den 90-igern sind unsere Athleten der TSG bei Wettkämpfen in fast allen Altersklassen angetreten. In diesem Jahr waren nur kleine Delegationen bei der Landes- und Deutschen Meisterschaft vertreten. Einige Sportler waren verletzt bzw. konnten Corona bedingt keine Qualifikation nachweisen. Nächstes Jahr wird es wieder etwas aufwärts gehen! Auf alle Fälle nochmals allen Teilnehmern herzlichen Dank für die Teilnahme und Glückwunsch zu den Erfolgen. Im Seniorenbereich ist die Trennung zwischen Wettkampfsportlern und Freizeitsportlern am deutlichsten, bedingt auch durch die Altersstruktur. Es wäre gut darüber zureden, -beraten und -entscheiden, ob die Trainingsinhalte insbesondere im Winter angepasst werden könnten,

daß heißt die Leichtathleten (Wettkampfsportler) trainieren etwas spezifischer als anderen!
Für unsere Zukunft ist es wichtig, jüngere Mitglieder zu gewinnen. Wenn wir Sportinteressierte ansprechen (worum wir alle Sportfreunde auch bitten) darauf hinweisen, dass es gerade bei uns vielfältige Möglichkeiten der sportlichen Betätigung gibt. Das ist durchaus nicht überall so, die Fußballer spielen nur Fußball, die Volleyballer eben Volleyball, die Kegler kegeln eigentlich nur
Bei uns Leichtathleten kann sich vielfältig betätigt werden. Vielleicht sucht der eine oder andere gerade das? **Die Montagstrainingszeit ist in diesem Jahr nun weggefallen.** Für einige sicher etwas bedauerlich. Das muss natürlich nicht endgültig sein. Bei Bedarf sollten wir unbedingt darüber sprechen. Natürlich muß es für die Absicherung des Trainings Verantwortliche geben. Das Thema „Läufe“ muß Anfang 2022 umgehend beraten werden. Hier gibt es grundsätzlichen Klärungsbedarf, der hier nicht umfassend dargestellt werden soll. Im nächsten Jahr, voraussichtlich im Mai wird der Stadionumbau endgültig abgeschlossen sein. Zur Eröffnung sollte es schon auch sportliche Aktivitäten geben. Dazu sollten wir unbedingt auch beitragen.
Liebe Sportfreunde, Mitglieder, Eltern und auch Außenstehende: bitte gebt uns Hinweise und Anregungen, macht Vorschläge, auch Kritik ist in Ordnung. Dafür nutzen könnt ihr unsere Website: www.tsg-la-wsw.de und oder unsere E-Mailadresse: tsg-la-wsw@t-online.de
Vorerst aber schöne Weihnachtstage, eine gelungenen Jahreswechsel – bleibt gesund.
Text: Thomas Böse, Thomas Noack

